

## Südstrecke der Westbahn: Kühnsdorf wird neuer Halt ab 2026!

Neue Hochgeschwindigkeitsverbindung: Ab 1. März 2026 Halt der Westbahn in Kühnsdorf mit fünf täglichen Fahrten von Wien nach Villach.



**Kühnsdorf-Klopeiner See, Österreich** - Die Vorfreude auf eine verbesserte Anbindung in Kärnten steigt! Ab dem 1. März 2026 wird es eine neue Zugverbindung zwischen Wien und Villach geben, die zehn wichtige Haltestellen in Kärnten ansteuert. Besonderes Highlight wird der neu angekündigte Halt in Kühnsdorf sein, den sowohl die Westbahn als auch die ÖBB begrüßen. [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) berichtet, dass der Westbahn-Geschäftsführer Thomas Posch diesen Schritt als Chance für einen touristischen Aufschwung in der Region sieht.

Die neuen Züge, die hier eingesetzt werden, sind die modernen SMILE Hochgeschwindigkeitszüge. Diese erreichen Höchstgeschwindigkeiten von bis zu 250 km/h und bringen

Fahrgäste in etwa drei Stunden von Wien nach Kühnsdorf sowie in nur 34 Minuten von Graz aus. Dabei wird es fünf Verbindungen pro Tag in beide Richtungen geben. Die Haltestellen sind: Wien HBF, Wien Meidling, Wiener Neustadt, Semmering, Bruck a.d. Mur, Graz HBF, Kühnsdorf-Klopeiner See, Klagenfurt, Pörtschach/Wörthersee und Villach. [westbahn.at](https://www.westbahn.at) ergänzt, dass die neuen Züge über eine moderne Innenausstattung verfügen, darunter durchgängige Lederbestuhlung, Steckdosen und WLAN für höchsten Komfort.

## Neues Reisegefühl

Ein besonderes Augenmerk gilt der barrierefreien Zutritt der Züge, die eine niveaufreie Einstiegsmöglichkeit bieten. Auch Fahrradstellplätze sind vorhanden, sodass Aktivurlauber auf ihre Kosten kommen. Der österreichische Schienenverkehr hat sich in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt, was nicht zuletzt auch durch die umfangreiche Elektrifizierung des Schienennetzes vorangetrieben wurde. Aktuell sind etwa 75% der Strecken in Österreich elektrifiziert. [schienecontrol.gv.at](https://www.schienecontrol.gv.at) zeigt auf, dass für die ÖBB Infrastruktur mehrere neue Elektrifizierungsprojekte in der Pipeline sind, darunter auch die neuen Verbindungen, die vor allem in Kärnten wichtige Verbesserungen mit sich bringen.

Wirtschafts- und Verkehrslandesrat Sebastian Schuschnig hat die Umsetzbarkeit des IC-Halts in Kühnsdorf bekräftigt, was nicht nur Pendlern, sondern auch Touristen zugutekommt. Durch die neuen Internationalen Verbindungen wird es der Westbahn möglich sein, eine nahtlose Verbindung zwischen den großen Städten und den Erholungsorten in Kärnten anzubieten, wodurch ein breiteres Publikum angesprochen wird.

## Jobchancen in der Region

Zusätzlich kommt eine positive Nachricht für die Arbeitsmarktsituation: Die Westbahn sucht neue Mitarbeitende, um die beteiligten Standorte in Wien und Villach zu stärken. Dies

zeigt einmal mehr, dass die Planung eines attraktiven und modernen Schienenverkehrs auch zu neuen Arbeitsplätzen führt.

Mit diesem Schritt ist die Mitte von Österreich also bestens für die Zukunft gerüstet. Und schließlich – wenn die Züge ab 1. März 2026 rollen, könnte Kühnsdorf dank der raschen Verbindungen und der Attraktivität der neuen Züge ein gefragtes Ziel für Reisende in den Süden werden.

Details	
<b>Ort</b>	Kühnsdorf-Klopeiner See, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.meinbezirk.at">www.meinbezirk.at</a></li><li>• <a href="http://westbahn.at">westbahn.at</a></li><li>• <a href="http://schienencontrol.gv.at">schienencontrol.gv.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.at](http://aktuelle-nachrichten.at)**